

Mitteilungsblatt Niederhasli**Ausgabe Oktober 2021**

Gemeinde Niederhasli
Primarschule, Abteilung Bildung
 Dorfstrasse 17
 8155 Niederhasli
 Tel. 043 411 22 70
 Fax 043 411 22 90

www.ps-niederhasli.ch
primarschule@niederhasli.ch

Öffnungszeiten siehe Gemeindeverwaltung (Seite 2)

Zentralschulhaus

Lehrerzimmer	Telefon	043 411 10 40
Schulleitung Verena Truttmann Bär verena.truttmann@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 49
Schulsozialarbeit Damaris Jäger damaris.jaeger@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 42
Schulsozialarbeit Jonas Lüthi jonas.luethi@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 42
Tagesstrukturen	Telefon	043 411 10 45

Schulhaus Rossacker

Lehrerzimmer	Telefon	044 444 34 90
	Fax	044 444 34 91
Schulleitung Torsten Fankhänel torsten.fankhaenel@schulen-niederhasli.ch	Telefon	044 444 34 99
Leitung Schulsozialarbeit Patrick Gäumann patrick.gaeumann@schulen-niederhasli.ch	Telefon	044 444 34 98
Tagesstrukturen Schuleinheit Rossacker	Telefon	044 444 34 97

Schulhaus Linden

Lehrerzimmer	Telefon	043 411 10 60
Schulleitung Vertretung ab August 2021: Franziska Götz franziska.goetz@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 68

Schulsozialarbeit Silvan Schmid Telefon 043 411 10 59
silvan.schmid@schulen-niederhasli.ch

Tagesstrukturen Telefon 043 411 10 63

Schulleitung und Fachstelle Sonderpädagogik

Kaatje Sprenger Telefon 043 543 78 57

kaatje.sprenger@schulen-niederhasli.ch

Aktuelle Daten:

Herbstferien	Mo, 11. Oktober 2021 – Fr, 22. Oktober 2021
Weiterbildungstag	Mi, 3. November 2021 (schulfrei)
Weihnachtsferien	Mo, 20. Dezember 2021 – Fr, 31. Dezember 2021
Sportferien	Mo, 21. Februar 2022 – Fr, 4. März 2022
Ostern	Do, 14. April 2022 – Mo, 18. April 2022
Sechseläuten	Mo, 25. April 2022
Frühlingsferien	Mo, 2. Mai 2022 – Fr, 13. Mai 2022

SCHULBETRIEB

Vorankündigung Schneelager 2022

Das Organisationsteam, besetzt durch die beiden Lehrpersonen Sandro Kübler und Moritz Zraggen, freut sich sehr, dass sie für den kommenden Winter 2022 das Lagerhaus Sportclub Jenatsch in 7076 Parpan, das sich im Jahr 2019 bestens bewährt hat, reservieren konnten. Das Schneelager 2022 findet vom 20. - 25. Februar 2022 statt. Teilnahmeberechtigt sind alle 4. – 6. KlässlerInnen. Entsprechende Anmeldeunterlagen sowie weitere Informationen werden zu gegebener Zeit an die Primarschüler- und Primarschülerinnen der Mittelstufe und deren Eltern abgegeben.

Schulbesuchstage vom 1. und 2. November 2021

Aufgrund der nach wie vor unsicheren Lage im Zusammenhang mit Covid-19 werden die Eltern unserer Schulkinder separat durch die Schulleitungen über die Durchführung informiert.

SCHULSOZIALARBEIT

Freundschaft: wie entsteht sie und wie stärkt man sie?

Liebe Eltern,

Ihr Kind geht 5 Tage die Woche zur Schule und verbringt dort 4 bis 7 Stunden des Tages gemeinsam mit hundert anderen Kindern. Da wird gespielt, sich ausgetauscht, die Kinder vergleichen sich, messen ihre Kräfte, diskutieren, streiten, haben sich wieder lieb und lernen voneinander. Manche Kinder sind laut, andere leise. Manche sind mutig, andere vorsichtig. Manche suchen die Menge, andere sind lieber für sich. Manche geben gerne an, andere trauen sich kaum was zu. Manche lachen viel, andere sind ernst. Manche lernen gerne, andere weniger. Manche haben viele Freunde, andere nur wenige. Manche knüpfen schnell Freundschaften, andere nur schwer. Alle sind unterschiedlich oder jedes einzigartig.

Freundschaft entsteht dort, wo wechselseitig Sympathie besteht, also dort wo sich zwei oder mehr sich mögen. Dafür braucht es Kontinuität und Nähe, man muss sich regelmässig sehen und gemeinsam eine Geschichte haben, gemeinsam was erlebt haben oder gemeinsame Interessen teilen. Vielleicht ist man sich auch in gewissen Punkten ähnlich. Freundschaft ist aber auf jeden Fall immer freiwillig: wir sind Freunde, weil wir das wollen. Freundschaften sind wichtig, denn sie machen uns glücklich, erfolgreich, psychisch und physisch gesünder und verlängern sogar die Lebenserwartung. Freundschaften helfen auch besser mit schwierigen Situationen oder Zeiten umzugehen. Wir Menschen suchen von Natur aus Anschluss. Freundschaften sind evolutionär wichtig, wer ausgeschlossen wurde war früher in Lebensgefahr. Der Mensch kam alleine nicht zurecht.

Kinder gestalten Freundschaften aber unterschiedlich. Das hängt auch stark mit den Entwicklungsphasen zusammen. Säuglinge beobachten sich gegenseitig, befühlen sich und trösten sich. Im Kleinkindalter kommt das gemeinsame Spielen und das Austauschen von Spielsachen dazu. Im Kindergarten werden Rollenspiele wichtig und die Kinder entwickeln ein Gefühl von Fairness und lernen auch mal zu verlieren. Im Grundschulalter entstehen Freundschaften aufgrund gleicher Interessen und im Jugendalter sind Freundschaften ein Weg der Ablösung vom Elternhaus und eine Hilfe bei der Identitätsfindung.

Als Eltern versteht man manchmal die Freundschaften nicht: «Was findet mein Kind an der/dem?» oder «Die passen doch gar nicht zusammen!» sind Sätze die durch den Kopf schwirren, wenn man sein Kind mit Freunden beobachtet. Doch Freundschaften dienen eben der Erweiterung seines Selbst. Man hat Gemeinsamkeiten, man ergänzt sich aber auch. Oft sucht man Freunde aus, die Fähigkeiten, Charakterzüge oder Persönlichkeiten haben, die man an sich selbst etwas vermisst. Aber manchmal sind Freundschaften auch wirklich toxisch.

Was tut man als Eltern, wenn man mitbekommt, dass dem Kind die Freundschaft nicht gut tut?

1. Gespräch suchen und eigene Beobachtungen mitteilen: «Mir fällt auf, dass du sehr um die Freundschaft von Anne kämpfst. Was magst du besonders an ihr?»
2. Zwiespalt bewusst machen: «Ich habe das Gefühl, dass sie immer bestimmen will. Wie siehst du das?»
3. Fragen stellen: «Gibt es auch Momente wo es dir unwohl wird?»
4. Verbündete suchen: «Geht es nur dir so oder auch anderen? Meinst du, du könntest mal mit den anderen reden?»
5. Handlungsmöglichkeiten überlegen: «Was könntest du tun, wenn Anne dich das nächste Mal wieder rum kommandiert?»

Sie können ihrem Kind helfen, eine gute Basis zu schaffen um gute Freundschaften aufzubauen. Freundschaften brauchen Zeit. Achten Sie darauf, dass ihr Kind genug freie Zeit zur Verfügung hat, um Freundschaften zu pflegen. Helfen Sie ihrem Kind Kontaktmöglichkeiten herzustellen, indem es zum Beispiel zur Schule läuft und auf dem Weg andere Kinder trifft, machen sie gemeinsame Ausflüge mit anderen Familien, lassen sie es auch mal bei Freunden übernachten. Sorgen Sie dafür, dass ihr Kind unverplante und unbeobachtete Momente hat und heissen Sie die Freunde ihrer Kinder willkommen.

«Kinder sollten möglichst oft mit anderen Kindern selbstbestimmt spielen können, altersdurchmischt, zigtausend Stunden.

Für ihre Entwicklung ist dies eine Notwendigkeit.»

Remo Largo

Die Schulsozialarbeit der Primarschule Niederhasli

PERSONELLES

PRO SENECTUTE

| Kanton Zürich

Die Primarschule in Niederhasli und Pro Senectute Kanton Zürich suchen per sofort oder nach Vereinbarung im Schulhaus Rossacker an der Unterstufe am Donnerstagvormittag im Fach Textiles und Technisches Gestalten (TTG)

eine Seniorin oder einen Senioren für „Generationen im Klassenzimmer“

Für die freiwillige Tätigkeit werden keine pädagogischen Fachkenntnisse vorausgesetzt. Erwartet werden Geduld, Humor und vor allem Freude an Kindern.

Die Lebenserfahrung und die Zeit, die durch die Freiwilligen zur Verfügung gestellt werden, sind als Unterstützung im Schulbetrieb für alle Beteiligten eine Bereicherung.

Nähere Informationen über diese sinnvolle und abwechslungsreiche Aufgabe und die Rahmenbedingungen erhalten Sie bei:

Pro Senectute Kanton Zürich
Dienstleistungszentrum Unterland und Furttal
Sara Huber
Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach
Telefon 058 451 53 00, sara.huber@psz.ch

DIVERSES

Zahnarztgutscheine

Für die jährlichen obligatorischen Untersuchungen bei einem frei wählbaren Zahnarzt wird allen Kindern von der Lehrperson am Elternabend ein Gutschein abgegeben. Die Kosten dieses Untersuchungs übernehmen vollumfänglich die Schule. Der Gutschein ist bis Ende Schuljahr 2021/2022 gültig.

Die Schule leistet, nach Abzug der Krankenkassen-Leistungen, eine Kostenbeteiligung an Zahnbehandlungen, wenn die Untersuchungen regelmässig erfolgt sind. Das Reglement finden Sie auf unserer Homepage unter www.ps-niederhasli.ch/schulzahnreglement.

Pausenäpfel

Die traditionelle Pausenapfel-Aktion wird auch dieses Jahr wiederum durchgeführt. Ab Ende Oktober bis ca. Ende November 2021 werden in den Schulhäusern in der 10 Uhr Pause Äpfel abgegeben. Auch die Kindergärten werden mit Äpfeln beliefert.

Äpfel sind gesund, stellen dem Körper schnell wertvolle Energie zur Verfügung, löschen den Durst, fördern die Verdauung und enthalten verschiedene Vitamine. Ein herzhafter Biss in einen knackigen Apfel stellt immer wieder auf.

